

Stand 23. Mai 2018

Datenschutzhinweise

*Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte
– Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –*

Wie wir Ihre persönlichen Daten schützen

Ob Sie als Antragsteller einer DK-Zulassung gegenüber dem DK-Zulassungsbüro auftreten, als gesetzlicher Vertreter oder Mitarbeiter eines Unternehmens oder gesetzlicher Vertreter oder Mitarbeiter eines Funktionstestlabors oder Sicherheitsgutachter sind, oder einfach nur unsere Informationsangebote nutzen:

Wir schützen Ihre Privatsphäre. Was bedeutet dies, wenn es um Ihre personenbezogenen Daten geht?

Hier können Sie sich schnell und einfach einen Überblick verschaffen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht und sagen Ihnen, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) e. V.

Lennéstr. 11

10785 Berlin

Tel.: +49/ (0)30/8192-0

Fax: +49/ (0)30/8192-222

E-Mail: info@voeb.de

Internet: <http://www.voeb.de>

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) e. V.

Datenschutzbeauftragter

Lennéstr. 11

10785 Berlin

Tel.: +49/ (0)30/8192-0

Fax: +49/ (0)30/8192-222

E-Mail: datenschutz@voeb.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses gebraucht werden oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, erheben wir daher Ihre persönlichen Identifikationsangaben, wie z. B. Vor- und Nachname, E-Mail, Telefonnummer, Fax, Firma.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet.

3.1 Erfüllung vertraglicher oder vertragsähnlicher Pflichten - Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung der DK-Zulassungsanforderungen, deren Inhalt und Verfahren sich aus dem „GBIC Approval Scheme“ in der jeweils aktuellen Version ergeben. Die aktuelle Fassung des „GBIC Approval Scheme“ wird jeweils veröffentlicht auf der Internetseite der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) unter www.die-dk.de/zahlungsverkehr/zulassungsverfahren. Die Aufgaben bestehen z.B. in dem Folgenden:

- Plausibilitätsprüfung von zur Verfügung gestellten Daten der Antragsteller, der Funktionstestlabore und der Sicherheitsgutachter,
- Datenprüfung gemäß formaler, sachlicher und fachlicher Vorgaben,
- Entscheidungsvorbereitung für und -herbeiführung in den Beschlussgremien der DK,
- Ausstellung der Zulassungszertifikate sowie externe/ interne Kommunikation und Publikation von DK-Beschlüssen,
- Pflege/ Aktualisierung der für DK-Zulassungen jeweils gültigen Zulassungsanforderungen.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist z. B. erforderlich, wenn Sie papierhaft, oder elektronisch über den „Approval Manager“, einen Antrag auf DK-Zulassung für einen durch die DK definierten Zulassungsgegenstand stellen, sich per E-Mail oder Telefon an uns wenden oder Sie für die Benutzung des „Approval Managers“ als Benutzer registriert werden.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung - Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Sie optimal und umfassend zu betreuen und zu informieren. Werden z. B. Ihre Kontaktdaten im Rahmen der Antragstellungen erhoben, speichern wir diese für künftige Kontaktaufnahmen und Informationen im Zusammenhang mit dem DK-Zulassungsverfahren. Ihre erhobenen Kontaktdaten dienen des Weiteren als Grundlage für Ihre personalisierten Benutzerdaten für den „Approval Manager“, mit denen Sie bequem und transparent Ihre unterschiedlichen Zulassungsanliegen online administrieren können.

3.3 Aufgrund einer Einwilligung - Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, z. B. zum Bezug eines Newsletters, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung dieser Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, abgegeben haben.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

4.1 Ihre personenbezogenen Daten innerhalb des VÖB

Innerhalb des VÖB erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der durch das DK-Zulassungsverfahren gestellten Aufgaben benötigen. Die Verarbeitung erfolgt durch die mit der Bearbeitung betrauten Mitarbeiter des VÖB, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, so dass Ihre Interessen bei der Verarbeitung der Daten

hinreichend gewahrt sind. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Artikel 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen aus den Bereichen IT-Dienstleistung und Druckwesen.

4.2 Ihre personenbezogenen Daten außerhalb des VÖB

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies ermöglichen oder Sie eingewilligt haben.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der DK-zulassungsrelevanten Bindung Ihres Unternehmens gegenüber dem DK-Zulassungsbüro, was die Anbahnung und Abwicklung aller Prozesse rund um das DK-Zulassungsverfahren umfasst. Sind die Daten für die Erfüllung der Anforderungen gemäß „GBIC Approval Scheme“ oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Gründe hierfür können z. B. folgende sein:

- **Die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten:**

Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

- **Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:**

Zivilrechtliche Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

6. Welche Rechte haben Sie, wenn es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

7. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

8. Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns vor, die Datenschutzhinweise zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen oder bei Änderungen des Dienstes oder der Datenverarbeitung anzupassen. Die Nutzer werden daher gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt zu informieren.

9. Abrufbarkeit der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise können auf der Internetseite der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) unter www.die-dk.de/zahlungsverkehr/zulassungsverfahren abgerufen und ausgedruckt werden.

**Information über Ihr Widerspruchsrecht
nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) e. V. – VÖB
Lennéstr. 11
10785 Berlin
Tel.: +49/ (0)30/8192-0
Fax: +49/ (0)30/8192-222
E-Mail: datenschutz@voeb.de
Internet: <http://www.voeb.de>